



# Stellenausschreibung

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in - Institut für Mikrobiologie 24/Wi45

Universität Greifswald, 20.12.2024 | Bewerbungsfrist: 15.01.2025

---

Am **Institut für Mikrobiologie**, AG "Coastal Microbiomes" der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung **ab 01.04.2025**, befristet für die **Dauer von 45 Monaten**, eine Stelle als teilzeitbeschäftigte\*r (65 v. H.)

### wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Für den neu einzurichtenden Sonderforschungsbereich "WETSCAPES2.0", der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird, suchen wir hochmotivierte Kandidat\*innen. WETSCAPES2.0 vereint die Expertise der Universität Greifswald, der Universität Rostock, des IGB Berlin, des GFZ Potsdam, der Ludwig-Maximilians-Universität München, des MPI für Biogeochemie Jena und der Humboldt-Universität zu Berlin. Schwerpunkt von WETSCAPES2.0 ist das funktionale Verständnis wiedervernässter Niedermoore, einschließlich küstennaher Moorgebiete, in Mecklenburg-Vorpommern. Die Wiedervernässung von ehemals entwässerten und oft landwirtschaftlich genutzten Niedermooren führt zur Entwicklung neuartiger Ökosysteme, die sich von natürlichen Mooren unterscheiden und weitgehend unerforscht sind. Die geplanten Monitoring-, Experimental- und Modellierungsarbeiten konzentrieren sich auf biogeochemische, hydrologische und biologische Prozesse, wobei der Schwerpunkt auf Wasser- und Stoffflüssen innerhalb und außerhalb des Torfkörpers und den damit verbundenen mikrobiologischen und biologischen Einflussfaktoren liegt. Neben standortbezogenen Studien wird auch die Rolle der wiedervernässten Moore in der Landschaft im weiteren Sinne untersucht.

Die Stelle ist im Teilprojekt "Lateral connectivity and spatial variability of fen microbiomes" angesiedelt. In diesem Projekt werden wir untersuchen, wie sich die Mikrobiome von Niedermooren auf regionaler und landschaftlicher Ebene unterscheiden und wie diese Variation zur Vorhersage der Ökosystemfunktion genutzt werden kann. Auf lokaler Ebene konzentrieren wir uns auf flache Gewässer, ein besonderes Merkmal wiedervernässter Moore und ein Hotspot für Methanemissionen, und untersuchen die Rolle aquatischer Makrophyten und ihrer Mikrobiome für den Kohlenstoff- und Nährstoffkreislauf unter extremen Bedingungen wie Überschwemmungen und Dürren. Der methodische Ansatz umfasst molekulare Methoden (SSU-rRNA-Amplikon-Sequenzierung), Mesokosmos-Experimente und Feldarbeit.

### Arbeitsaufgaben:

- Vorbereitung und Durchführung von Probenahme von Torf-, Wasser- und aquatischen Makrophyten-Mikrobiomen sowie kontextbezogenen Parametern im Feld und während Mesokosmos-Experimenten
- Mikrobiomanalysen dieser Proben mittels SSU-rRNA-Amplikon-Sequenzierung
- Verarbeitung und Analyse von resultierenden Daten mit bioinformatischen und statistischen Werkzeugen

- Veröffentlichung der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften mit Peer-Review
- Möglichkeit zur akademischen Qualifikation (Promotion), Übertragung von Aufgaben, die der Vorbereitung einer Promotion förderlich sind

**Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) in Biowissenschaften
- Erfahrung in ökologischer Feld- oder Laborarbeit
- Erfahrung in der Analyse komplexer Datensätze
- ausgezeichnete Team- und Kommunikationsfähigkeiten

Weiterhin erwünscht:

- Erfahrung mit Labortechniken in der Molekularbiologie
- Erfahrung mit der Programmiersprache R
- ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein (Klasse B)

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **24/Wi45** bis zum **15.01.2025** zu richten an:

**Universität Greifswald**  
**Institut für Mikrobiologie**  
**Frau Dr. Mia Bengtsson**  
**Felix-Hausdorff-Str. 8**  
**17489 Greifswald**

[mia.bengtsson@uni-greifswald.de](mailto:mia.bengtsson@uni-greifswald.de)

